

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Jugendhilfeausschuss, JHA/065/ X	
Sitzung am : 27.09.2012	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 20:35

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführer/in	: gez.	Daniela Gierth

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 27.09.2012

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmer

Banse, Wolfgang

Becker, Hans-Georg

Hahn, Sybille

Hartojo, Elisabeth

Jäger, Thomas

Rädiker, Klaus

Schreiner, Anna

Schroeder, Klaus-Peter

Schulz, Joachim

Stollberg, Tobias

Struckmann, Klaus

Tyedmers, Heinz-Werner

Wedell, Ursula

Weidler, Ruth

sonstige

für Herrn Kumeth

für Herrn Krebber

für Frau Gutzeit

für Frau Basarici

für Frau Peihs

Fisch, Tobias

Hiller, Florian

Lange, Henrika

Meder, Magdalena

Rutz, Inga

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Basarici, Naime

Dogunke, Solveigh

Gutzeit, Dagmar

Isbeceren, Yusuf

Krebber, Helmuth

**Kumeth, Kevin-Pascal
Müller, Lars
Peihs, Heideltraud
Stehr, Christian**

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 27.09.2012

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 4 : M 12/0369

Offene Kinder- und Jugendarbeit Harksheide

TOP 5 :

Kooperative Erziehungshilfe -Tätigkeitsbericht des SOS-Kinderdorfes

TOP 6 : B 12/0368

**Familienzentrum Glashütte
-energetische Sanierung-**

TOP 7 :

Kampfspiele -Besprechungspunkt-

TOP 8 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 9 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 9.1 :

Fachberatung gegen sexuelle Gewalt

TOP 9.2 :

Körperschaftssteuer: Kommunaler Kindergarten als Betrieb gewerblicher Art

TOP 9.3 :

Belange ausländischer Einwohnerinnen / Einwohner

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 10 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 27.09.2012

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die 65. Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Sie begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter, die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirats sowie diverse Gäste.

Frau Müller-Schönemann stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Hahn beantragt, dass TOP 7 Kampfespiel in einen ordentlichen Tagesordnungspunkt umgewandelt wird.

Abstimmung:
8 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Herr Jannes Meißner, Schwentine Str. 55 in 22851 Norderstedt fragt an, ob es noch andere Räumlichkeiten für Proben von Bands gibt.

Herr Meißner erklärt, dass die Bands sich in der Teestube sehr wohlfühlen, weil dort 4 Proberäume vorhanden sind. Probemöglichkeiten am Wochenende werden geboten, eine gute technische Ausstattung ist vorhanden sowie Auftrittsmöglichkeiten sind gegeben. Die Betreuung durch die dortigen Mitarbeiter ist sehr gut, für die Probenstunden gibt es ein großes Zeitfenster und die sichere Lagerung des Equipment ist gegeben. Diese Vorteile sind durch das „Bunkerkozept“ nicht gegeben.

Frau Reinders gibt zu Protokoll, dass es zurzeit noch keinen konkreten Standort gibt, sicher sei nur, dass es einen Standortwechsel geben wird.

**TOP 4: M 12/0369
Offene Kinder- und Jugendarbeit Harksheide**

Frau Reinders erläutert die Mitteilungsvorlage. Es folgt eine rege Diskussion unter den Ausschussmitgliedern.

Frau Reinders verlässt um 19.09 Uhr die Sitzung.

Auf Antrag von Frau Müller-Schönemann findet eine Sitzungsunterbrechung vom 19.15 – 19.25 Uhr statt.

Der Ausschuss einigt sich auf folgendes:

1. Es herrscht Einvernehmen, dass die Verwaltung mit der Kirchengemeinde Harksheide die Verlängerung der Trägerschaft der offenen Jugendarbeit bis zum 30.06.2013 vereinbaren kann.
2. Es herrscht Einvernehmen im Ausschuss, dass die Verwaltung Gespräche mit der Kirchengemeinde Harksheide führt, um die Räumlichkeiten der Teestube über den 30.06.2013 hinaus bis zum Übergang in eine andere Einrichtung nutzen zu können.
3. Es herrscht Einvernehmen im Ausschuss, dass Gespräche mit den freien Trägern über die Übernahme der offenen Jugendarbeit geführt werden, bevor eine Entscheidung zugunsten der Übernahme durch die Stadt gefällt wird.

Es wird darum gebeten, das Thema Bauspielplatz und Spielmobil als TOP auf die nächste Sitzung zu nehmen.

Desweiteren wird festgelegt, den Punkt offene Kinder- und Jugendarbeit in Harksheide als ständigen TOP aufzunehmen.

**TOP 5:
Kooperative Erziehungshilfe -Tätigkeitsbericht des SOS-Kinderdorfes**

Der Leiter des SOS-Kinderdorfes als Träger des Zentrums Kooperative Erziehungshilfe (ZKE), Herr Kraft, wird von der Vorsitzenden begrüßt. Er stellt einleitend den Tätigkeitsbericht des ZKE für das Schuljahr 2010/11 vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

In der anschließenden Diskussion wird insbesondere auf die Zunahme von Verhaltensauffälligkeiten bei Schülerinnen und Schülern und die sich daraus ergebenden Probleme im Schulbetrieb eingegangen. Herr Struckmann erklärt, dass dies eine - z.T. dramatische - Steigerung des Einsatzes von Jugendhilfemitteln in nahezu allen Jugendämtern in Schleswig-Holstein zur Folge hat. Aus der Arbeitsgemeinschaft der Jugendamtsleitungen der kreisfreien Städte wurde deshalb der Städteverband gebeten, bei der Landesregierung vorstellig zu werden mit dem Ziel, hier eine Lösung mit den Schulen in deren Zuständigkeit herbeizuführen. Frau Hahn sagt zu, dieses Thema in die zuständige Arbeitsgemeinschaft des Städteverbandes einzubringen.

**TOP 6: B 12/0368
Familienzentrum Glashütte**

-energetische Sanierung-

Herr Struckmann erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen des Ausschusses.

Einzelne Mitglieder des Ausschusses halten die Kosten für die energetische Sanierung für zu hoch.

Der Jugendhilfeausschuss verschiebt die Beschlussfassung auf die nächste Sitzung und bittet die Verwaltung bis dahin um Vorlage von Kostenvoranschlägen zu den energetischen erforderlichen Maßnahmen.

TOP 7:

Kampfspiele -Besprechungspunkt-

An der Grundschule Niendorfer Str. soll nach den Herbstferien die Arbeit „Kampfspiele“ eingestellt werden.

Frau Diercks, Schulleiterin und Frau Jona machen noch einmal klar, wie wichtig es ist, dass die Arbeit weitergeführt werden kann.

Herr Scheu, ein Trainer der Kampfspiele erläutert seine Arbeit und gibt als Anlage 1 die Methodenentwicklung der Kampfspiele sowie einen Flyer als Anlage 2 zum Protokoll.

Frau Hahn stellt folgenden Antrag:

An der Grundschule Niendorfer Str. wird nach den Herbstferien 2012 das Angebot Kampfspiele wieder aktiviert. (Anlage 3)

Herr Struckmann weist darauf hin, dass ein Beschluss des Ausschusses über den örtlichen und inhaltlichen Einsatz von Mitarbeiter der Stadtverwaltung zumindest fragwürdig ist.

Die Umsetzung des Beschlusses hätte die weitere Reduzierung des Angebotes des Jugendhauses Mitte zur Folge.

Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Der KJB beantragt, dass die Kampfspiele an jeder Grundschule eingeführt werden.

Der Antrag des KJB ist hinsichtlich der Finanzierung, des Umfangs und der Machbarkeit zu prüfen und dem Jugendhilfeausschuss vorzustellen

Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 8:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 9:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1:
Fachberatung gegen sexuelle Gewalt**

Herr Struckmann berichtet von einem Gespräch mit der Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes. Danach laufen derzeit die Vorstellungsgespräche zur Wiederbesetzung der Leitungsstelle der Erziehungs-, Lebens- und Eheberatungsstelle, die auch die Aufgaben in der Fachberatung wahrnehmen soll. Eine Besetzung ist kurzfristig angestrebt, wird jedoch nicht nahtlos erfolgen. Bis dahin wird eine Mitarbeiterin der Beratungsstelle die bereits übernommenen Fälle weiterführen. Neue Anfragen werden bis zur Wiederbesetzung der vakanten Stelle an umliegende Fachberatungsstellen verwiesen.

Dadurch werden weniger Beratungskontakte als in dem vorgelegten Antrag angemeldeten Umfang durchgeführt. Mit dem Diakonischen Werk wurde vereinbart, dass für 2012 nicht der volle Umfang der vom Jugendhilfeausschuss beschlossenen Zuschusserhöhung gezahlt wird.

Herr Tyedmers verlässt die Sitzung um 20.38 Uhr.

**TOP 9.2:
Körperschaftsteuer: Kommunalen Kindergarten als Betrieb gewerblicher Art**

Herr Jäger bittet um Beachtung des BFH-Urteils vom 12.07.2012 als Anlage 4 hinsichtlich der Körperschaftsteuer (Kommunaler Kindergarten als Betrieb gewerblicher Art).

Herr Tyedmers nimmt ab 20.47 Uhr wieder an der Sitzung teil.

**TOP 9.3:
Belange ausländischer Einwohnerinnen / Einwohner**

Herr Tyedmers wirft die Frage auf, was mit dem Vertreter für Belange ausländischer Einwohnerinnen und Einwohner, Herrn Isbeceren sei.

Herr Isbeceren hat seit längerer Zeit nicht an den Sitzungen teilgenommen.

Es wird beschlossen, mit Herr Isbeceren Kontakt aufzunehmen und evtl. Unklarheiten zu besprechen oder ggf. einen neuen Vertreter zu benennen.

